



#KOMMUNIKATION 14. Juli 2015

Vodafone: Verhandlungen akzeptiert

Die IG Metall Tarifkommission und die EVG-Vertreter akzeptieren das Verhandlungsangebot von Metall NRW zu Verhandlungen über eine Modernisierung des Tarifvertrages. Ziel ist es, die für Vodafone geltenden RTV Tarifbestimmungen anzupassen, damit die tarifvertraglichen Regelungen die Belange der Beschäftigten und des Unternehmens besser berücksichtigen.

Vodafone behauptet, dass die Bindung an die Flächentarifverträge für die Branche Metall- und Elektroindustrie gegenüber dem Hauptwettbewerber zu einer nicht hinnehmbaren Wettbewerbsverschlechterung führt. In einem Orientierungstermin erklärte Vodafone tariflichen Verhandlungsbedarf im Hinblick auf Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, Modernisierung und Integrationsfähigkeit, insbesondere mit Blick auf Kabel Deutschland.

Hinsichtlich der Branchenkonformität von tariflichen Entgelten unterstützt die EVG energisch die Forderung einer gründlichen Analysephase, die eine sachlich fundierte Bewertung erlaubt. Ziel der Tarifkommission muss es sein, ein modernes Tarifwerk zu entwickeln und die Entgeltentwicklung weiterhin an die Tarifabschlüsse der Branche Metall- und Elektroindustrie zu koppeln.